Historisches Museum Frankfurt

Die Gerbermühle vor der Wiederherstellung

Der Bankier Johann Jakob Willemer pachtete die ursprüngliche Getreidemühle als Sommersitz. Danach verfiel sie unter anderen Besitzer:innen zunehmend, wurde von der Stadt erworben und nach der Renovierung 1904 mit Unterbrechungen als Ausflugslokal genutzt.

Zwischen hohen Baumgruppen steht ein beschädigter Gebäudekomplex, das Gelände ist eingezäunt, im Vordergrund wächst auf dem Feld Unkraut. Der Frankfurter Fotograf Carl Friedrich Mylius erfasste in seinen Fotografien vornehmlich den radikalen Wandel des Stadtbildes in der Entwicklung Frankfurts zur Industriemetropole. Mittelalterliches Stadtbild, gründerzeitliche Neubauten und den Verfall der Altstadtgassen hielt Mylius in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in zahlreichen Abzügen fest. Sein fotografisches Atelier befand sich in der Biebergasse 3. Von seinen Aufnahmen sind rund 800 verschiedene Stadtansichten bekannt. Ein großer Bestand des Fotografen wird heute im Historischen Museum Frankfurt aufbewahrt.

Informationen

um 1880 (Datierung)

Architektur, Stadttopographie
Architekturfotografie
Albuminabzug

Historisches Museum Frankfurt
Inv. C13304